

CeBIT 2009: Ministerpräsident Günther Oettinger auf dem Infostand der DZ BW

Highlight auf dem Baden-Württemberg-Stand: zusammen mit seiner charmanten Partnerin informierte sich Ministerpräsident Günther Oettinger über neue Entwicklungen. EU-DLR war das Schwerpunktthema am Infostand der DZ BW.



Ministerpräsident Günther Oettinger mit Partnerin auf dem Infostand der DZ BW. Foto: Rolf Kindermann

Vorstandsvorsitzender Karl Tramer erläuterte den aktuellen Ausbaustand von „eGO! EU-DLR“, der serviceorientierten Lösung zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie.



Vorstandsvorsitzender Karl Tramer im Gespräch mit dem Ministerpräsidenten. Foto: DZ BW

Als Partner im DV-Verbund Baden-Württemberg realisiert die DZ BW die Umsetzung der EU-DLR – über die Mindestanforderung der vollständigen elektronischen Abwicklung hinaus – als weiteren großen Schritt eines umfassenden eGovernment-Paketes. Die zahlreichen Genehmigungen, Formalitäten und Verfahrensabläufe, die bei der Gründung einer betrieblichen Niederlassung über Landesgrenzen hinweg anfallen, lassen sich auf der web-basierten Plattform verfahrens- und prozessübergreifend abwickeln.

Diskutiert wurde auch die Rolle des geforderten Einheitlichen Ansprechpartners (EA) als Prozesspartner und Vermittler zwischen dem Antragsteller und den zuständigen Stellen. „eGO! EU-DLR“ gestattet unabhängig von der Verortung des EA eine effiziente Zusammenarbeit aller am Genehmigungsprozess Beteiligten. Der Zugriff auf die Plattform kann entsprechend den datenschutzrechtlichen Vorgaben differenziert abgebildet werden. Dokumente stehen allen Beteiligten zentral zur Verfügung und müssen so nur einmal (z. B. vom EA) und nicht von sämtlichen beteiligten Behörden geprüft werden.

Diskutiert wurde auch die Rolle des geforderten Einheitlichen Ansprechpartners (EA) als Prozesspartner und

Vermittler zwischen dem Antragsteller und den zuständigen Stellen. „eGO! EU-DLR“



Komplexe Thematik: die Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie. Foto: Peter Wöhrle